

**Informationen gemäß Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2 bzw. Art. 14  
Abs. 1 und Abs. 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von  
personenbezogenen Daten**

Im Zusammenhang mit der Ausgabe von elektronischen Heilberufsausweisen (eHBA) werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

**1. Angaben zum Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

**Bezirksregierung Münster**

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

**2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen**

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

**3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten**

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [datenschutz@brms.nrw.de](mailto:datenschutz@brms.nrw.de)

**4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde**

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

Email: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)

## **5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung**

Der eHBA ermöglicht berechtigten Personen den Zugriff auf die Anwendungen der Telematikinfrastuktur. Daher wird anhand Ihrer Daten zunächst Ihre Zugriffsberechtigung überprüft; Ihre Daten werden an die Stelle übermittelt, die Ihr Berufsattribut bestätigen kann (bestätigende Stelle). Anschließend werden Ihre Daten dann im Rahmen des Ausgabeprozesses weiterverarbeitet, zur Kartenherstellung an den Vertrauensdiensteanbieter Ihrer Wahl übermittelt und abschließend an den Verzeichnisdienst der Telematikinfrastuktur, betrieben durch die Gesellschaft für Telematik (gematik GmbH), weitergeleitet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 DSGVO NRW i. V. m. § 340 Abs. 1 S. 1 sowie Abs. 3 S. 1 und 2 SGB V i. V. m. Art. 1 Abs. 1 sowie Art. 2 und 3 eGBRStVtr
- Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 DSGVO NRW i. V. m. § 313 Abs. 5 SGB V

## **6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch das Dezernat 16 der Bezirksregierung Münster verarbeitet:

- Personenstammdaten (Vor- und Nachname, Geburtsname, Geburtsort und -datum)
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer)
- Berufsdaten (Berufsbezeichnung und -urkunde)
- Technische Daten (Vorgangsnummer, Telematik-ID)

## **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)**

An folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern können Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden:

- Mitarbeitende des Dezernates 16 der Bezirksregierung Münster (eGBR)
- Mitarbeitende der bestätigenden Stellen
- Mitarbeitende der Vertrauensdiensteanbieter
- Verzeichnisdienst der Telematikinfrastuktur betrieben durch die Gesellschaft für Telematik (gematik GmbH)
- Gerichte
- Landesarchiv NRW

## **8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

## **9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

Ihre Antragsdaten unterliegen wie alle behördlichen Aufzeichnungen einer Aufbewahrungsfrist. Die Aufbewahrungsfrist richtet sich nach Ziffer 9.1 i. V. m. Ziffer 7 der Anlage 1 der Aktenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW (AktO) und beträgt somit grundsätzlich 5 Jahre. Sie beginnt mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Bearbeitung des Verwaltungsvorgangs vollständig abgeschlossen wurde (Ziffer 9.5 AktO).

## **10. Rechte der Betroffenen**

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.

## **11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.